

## Arbeitsplan

Für diesen Arbeitsplan hast du \_\_\_\_\_ Unterrichtsstunden Zeit.

 = Pflichtaufgaben

 = freiwillige Zusatzaufgaben

Station	Aufgaben	✓	Lehrerin / Lehrer
1. 	<b>Wie der Staat in die Wirtschaft eingreifen kann</b> → Löse die Aufgabe auf dem Arbeitsblatt (1)		
2. 	<b>Der Wandel in der Landwirtschaft</b> → Arbeite nach der Methode „Diagramme auswerten“ in deinem Schulbuch auf Seite 67. → Löse die Aufgaben auf dem Arbeitsblatt (2)		
3. 	<b>Inflation und Wirtschaftswachstum</b> → Löse die Aufgaben auf dem Arbeitsblatt (3)		
4. 	<b>Online-Handel</b> → Arbeite nach der Methode „Bilder interpretieren“ in deinem Schulbuch auf Seite 92. → Löse die Aufgabe auf dem Arbeitsblatt (4)		
5. 	<b>Lohnsteuer</b> → Arbeite nach der Methode „Bildstatistiken auswerten“ in deinem Schulbuch auf Seite 61. → Löse die Aufgaben auf dem Arbeitsblatt (5+6)		
6. 	<b>Begriffe der Wirtschaft - Kreuzworträtsel</b> → Löse das Rätsel auf dem Arbeitsblatt (7+8)		
7. 	<b>Mindmap zum Thema „Wirtschaft in Österreich“</b> → Arbeite nach der Methode „Mindmaps erstellen“ in deinem Schulbuch auf Seite 94. → Gestalte eine farbige Mindmap, so dass man Zusammenhänge schnell erkennt.  <u>Tipp:</u> Die Informationen aus dem Stationenbetrieb und dein Schulbuch helfen dir dabei.		



**Station 1**

**Arbeitsblatt (1):  
Wie der Staat in die Wirtschaft eingreifen kann**

-  1. Der Staat kann auf verschiedene Arten helfen, damit es der Wirtschaft gut geht und Menschen Arbeit haben. Hier sind einige wichtige Maßnahmen, wie der Staat die Wirtschaft unterstützen kann. Ordne die Maßnahmen ihren Erklärungen zu.

Konjunkturpolitik – Regeln und Gesetze – Sozialpolitik –  
Förderungen – Steuerpolitik – Arbeitsmarktpolitik

Der Staat hilft dabei, dass mehr Menschen Arbeit finden. Wenn es viele Arbeitslose gibt, bietet er Kurse an, damit Menschen neue Fähigkeiten lernen. Der Staat sorgt auch dafür, dass es in verschiedenen Regionen genug Jobs gibt.

Wenn die Wirtschaft schlecht läuft, investiert der Staat in Projekte wie Straßenbau, um Jobs zu schaffen. Wächst die Wirtschaft zu stark und die Preise steigen, gibt der Staat weniger Geld aus, damit die Preise stabil bleiben.

Der Staat kann Steuern senken, damit die Menschen mehr Geld zum Ausgeben haben, was der Wirtschaft hilft. Manchmal erhöht er Steuern, um Geld für wichtige Dinge wie Schulen oder Krankenhäuser zu bekommen.

Der Staat fördert wichtige Bereiche wie Landwirtschaft und Forschung, um die Versorgung und Zukunft zu sichern.

Der Staat macht Regeln für ein faires Miteinander. Unternehmen müssen die Umwelt schützen und gute Arbeitsbedingungen bieten. Der Staat sorgt auch dafür, dass kein Unternehmen zu viel Macht bekommt.

Der Staat unterstützt Menschen in schwierigen Situationen, etwa mit Arbeitslosengeld, Pensionen für Ältere und Kindergeld für Familien.





**Station 3**

**Arbeitsblatt (3):  
Inflation und Wirtschaftswachstum**

 1. Setze die passenden Begriffe aus der Box in den Lückentext ein.

Geld – Dienstleistungen – Wirtschaft – Inflation – Preis-Lohn-Spirale – Preise – Warenkorb – Nachfrage – Löhne – Arbeitsplätze – Wohlstand – Wachstum

### Inflation und Wachstum der Wirtschaft

Preise steigen ständig – das nennt man \_\_\_\_\_. Sie betrifft viele Dinge: Lebensmittel wie Orangensaft, aber auch Kleidung oder Dienstleistungen wie Frisörbesuche werden teurer. Die Statistik Austria erfasst über 700 wichtige Güter und \_\_\_\_\_ in einem \_\_\_\_\_. Dieser Warenkorb zeigt, was die meisten österreichischen Haushalte regelmäßig kaufen, und dient dazu, die Inflation zu berechnen.

Ein Anstieg der Preise führt oft zur \_\_\_\_\_: Wenn die \_\_\_\_\_ steigen, müssen auch die \_\_\_\_\_ steigen, damit die Menschen sich ihr Leben weiter leisten können. Wenn Löhne steigen, haben die Menschen wieder mehr Geld in der Tasche. Dadurch kaufen sie mehr ein, und die \_\_\_\_\_ steigt. Das wiederum lässt die Preise weiter steigen, und der Kreislauf beginnt von vorne.

Warum ist es wichtig, dass die \_\_\_\_\_ immer ein wenig wächst? Ein kleines, stabiles Wachstum – ungefähr zwei Prozent pro Jahr – hilft, das Gleichgewicht zu halten. Diese 2 %-Marke gilt als ideal, damit Unternehmen investieren und \_\_\_\_\_ schaffen können, ohne dass die Preise zu schnell ansteigen. Wenn die Wirtschaft zu wenig wächst, könnten Arbeitsplätze verloren gehen, und es gibt weniger \_\_\_\_\_ für wichtige Projekte wie Schulen oder Straßen. Ein gleichmäßiges \_\_\_\_\_ ist daher wichtig, um die Stabilität und den \_\_\_\_\_ in einem Staat zu sichern.



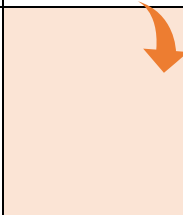




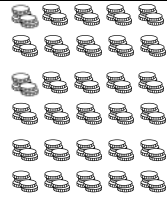
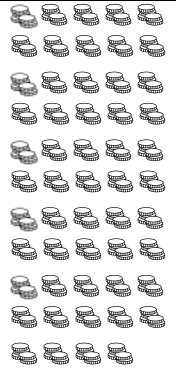
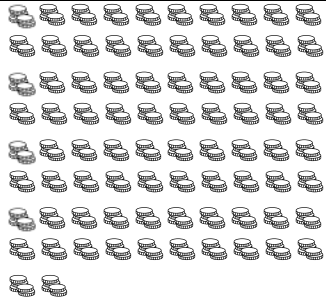


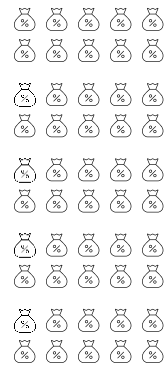
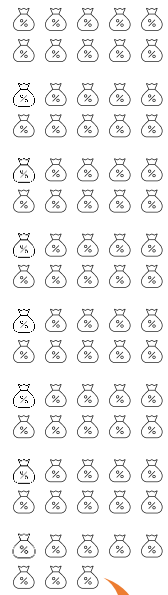
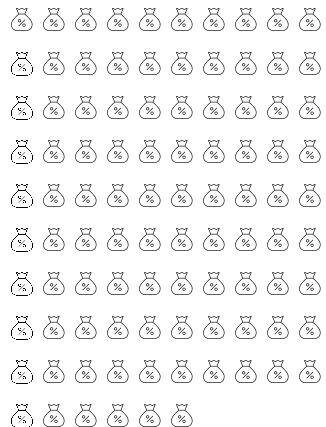




**Station 5**

**Arbeitsblatt (5): Bildstatistik zur Lohnsteuer – Grafik**

 1. Arbeite nach der Methode „Bildstatistiken auswerten“ in deinem Schulbuch auf Seite 61. Ergänze die fehlenden Zahlenwerte und Piktogramme (orange Felder).

Wie viele Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wie viel Lohnsteuer zahlen				
	Top 1%	Obere 10 %	Obere 25%	Obere 50 %
Dieser Teil der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ... 				
... verdient diesen Anteil der Einkommen ... 				
	ca. 7 %	ca. %	ca. 54%	ca. 82%
... und zahlt diesen Anteil an der Lohnsteuer. 				
	ca. 16%	ca. 53 %	ca. %	ca. 96 %

inspiriert von: Agenda Austria, aktualisiert Statistik Austria 2022





**Station 6**

**Arbeitsblatt (7): Begriffe der Wirtschaft – Fragen**



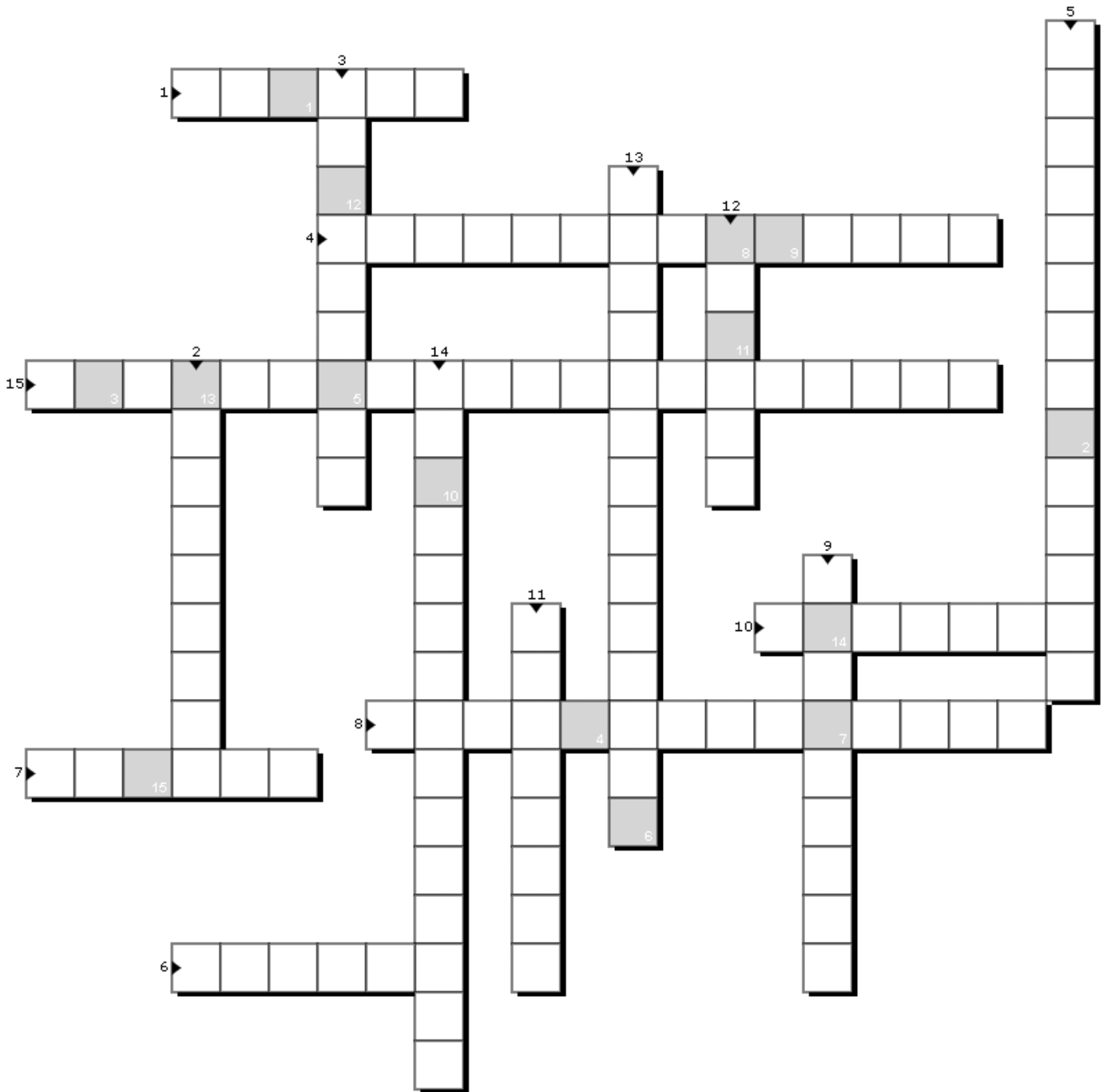
**1. Löse das Kreuzworträtsel. Du findest Hinweise zu den Begriffen auf den angeführten Seiten in deinem Schulbuch.**

1. Das bleibt einem Unternehmen übrig, wenn es alle Kosten von seinen Einnahmen abzieht. (S. 75)
2. Bei dieser Branche reisen Menschen an andere Orte, um dort Urlaub zu machen oder Sehenswürdigkeiten zu besuchen. (S. 64)
3. So lautet der Fachbegriff, wenn die Preise für Dinge, die wir kaufen, im Durchschnitt teurer werden. (S. 72)
4. So nennt man das Anbauen von Pflanzen und das Züchten von Tieren, um Lebensmittel herzustellen. (S. 60)
5. So bezeichnet man eine Arbeit oder einen Service, den jemand für andere Menschen macht, ohne dabei ein Produkt zu verkaufen? (S. 64)
6. Das ist die Bezeichnung für den Verkauf von Waren ins Ausland. (S. 88)
7. Das beschreibt das Kaufen und Nutzen von Produkten und Dienstleistungen durch Menschen. (S. 44 / S. 78)
8. Das ist die Steuer, die man beim Einkaufen auf fast alle Produkte zahlt. (S. 74 / S. 76)
9. So nennt man das Geld, das Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer nach Abzug aller Steuern und Abgaben tatsächlich ausgezahlt bekommen. (S. 38)
10. Das bekommt jemand in Österreich, wenn er zu alt zum Arbeiten ist und in Rente geht. (S. 50)
11. So nennt man alles, was eine Person an Geld, Besitz oder Wertgegenständen hat. (S. 87)
12. Wenn man regelmäßig Geld beiseitelegt, um es später zu verwenden, bezeichnet man das als ... (S. 44 / S. 52)
13. Wenn Ausgangspunkt und Ziel einer Reise oder eines Transports nicht in dem Staat liegen, der durchquert wird, bezeichnet man das als ... (S. 66)
14. Das sind Kosten, die eine Arbeitgeberin oder ein Arbeitgeber zusätzlich zum Gehalt für jede Mitarbeiterin und für jeden Mitarbeiter zahlen muss. (S. 39)
15. So nennt man den Gesamtwert aller Waren und Dienstleistungen, die ein Staat in einem Jahr produziert. (S. 72)



Station 6

Arbeitsblatt (8): Begriffe der Wirtschaft – Kreuzworträtsel



Lösungswort:

